

6. IfW-Tagung am 20.10.2016

Das Institut für Werkzeugmaschinen IfW der Uni Stuttgart und die Abteilung Leichtbautechnologien des Fraunhofer IPA haben zum sechsten Mal zur Tagung »Bearbeitung von Verbundwerkstoffen – Spanende Bearbeitung von CFK« eingeladen. Die Veranstaltung am 20. Oktober in der Stuttgarter Liederhalle trug in diesem Jahr dem steigenden Einsatz von CFK-Bauteilen in der Automobil- und Luftfahrtbranche Rechnung.

Die seit 2012 Jährlich im Kultur- und Kongresszentrum der Liederhalle Stuttgart stattfindende Veranstaltung des IfW und IPA traf auf großes Interesse bei den über 100 interessierten Teilnehmern. Die Themen der Vorträge und der anschließenden angeregten Diskussionen hatten die Herausforderungen der spanenden Bearbeitungsverfahren von Kohlenstofffaserverstärkten Kunststoffe (CFK) im Fokus: zum einen die Bearbeitungsverfahren, die nicht nur dem Werkstoff mit seinen besonderen Eigenschaften sondern auch den hohen Ansprüchen an Produktivität und Fertigungsgenauigkeit Rechnung tragen müssen. Zum anderen wurden die ressourcenschonenden und umweltgerechten Aspekte der Fertigung von den Referenten aus Wirtschaft und Forschung fokussiert.



Dr. Ing. Stehle, Quelle Fraunhofer IPA 1

Durch die Tagung führte Dr. Ing. Thomas Stehle, Oberingenieur Abteilung Forschung mit Referenten aus den Bereichen Werkzeug- und Maschinenhersteller, Endanwender und Wissenschaft. Parallel zur Tagung fand eine Fachausstellung statt, bei der Unternehmen den Teilnehmern ihre Produkte und Dienstleistungen im CFK-Bereich präsentierten.

Ebenso stellten sich im Foyer neben dem Leichtbauzentrum Baden-Württemberg e.V. die Landesagentur für Leichtbau Baden-Württemberg, die Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg (AFBW) und der Carbon Composites Baden-Württemberg (CCBW) den Fachbesuchern vor und boten ihnen die Gelegenheit zum fachlichen Austausch.



Netzwerken im Foyer, Quelle LBZ 1